

Krisenbegleitung und Umgang mit Traumatisierung in der frauenspezifischen Beratung, 2021 - 2022

*In Kooperation mit bifeb) Strobl www.bifeb.at

*Akkreditierung bei der WeiterbildungsAkademie Österreich www.wba.or.at

Fortbildungsreihe zu methodenintegrativen und frauenspezifischen Zugangsweisen in der psychosozialen Beratungsarbeit mit Krisen- und Traumata. Erkenntnisse aus der Frauen-, Gewalt- und Traumaforschung sind Grundlagen für die Weiterentwicklung von Beratungskompetenzen. Die Arbeit mit Krisen- und Traumata wird spezifisch unter den Aspekten der strukturellen und manifesten Macht- und Gewaltdynamiken in Geschlechterverhältnissen bearbeitet. Professionelle frauenspezifische Krisenbegleitung ist auf Stützung von Handlungsfähigkeit und Beleben von Ressourcen ausgerichtet - gerade in schwierigen Lebenssituationen und in gesellschaftlich unübersichtlichen Zeiten, wie sie aktuell gegeben sind. Ein ausführliches Curriculum schicken wir Ihnen gerne auf Anfrage zu.

Lernziele:

- Ganzheitlicher Umgang mit Krisen und Festigung spezifischer Beratungskompetenzen
- Professionelle, differenzierte Begleitung von Krisen- und Traumaprozessen
- Besonderheiten in der Arbeit mit Folgen von Gewalt, Krisen, Traumatisierung
- Stabilisierende Arbeitsweisen und beleben von Ressourcen

Seminar 1

Krisen und Krisenintervention – Grundlagen, Theorie und Praxis frauenspezifisch

Seminar 2

Auswirkungen von Krisen und Folgen von Gewalt – Krisenbegleitung

Seminar 3

Methoden und frauenspezifische Ansätze in der stabilisierenden Arbeit mit Traumatisierung

Literaturstudium zwischen Seminar 1 und 2

Schriftliche Fallarbeit zwischen Seminar 2 und 3

Kursumfang: 90 Stunden einschl. Eigenstudium und schriftlicher Fallarbeit

Angewandte Methoden

Inhaltliche Aufarbeitung der Ergebnisse von Krisen- und Traumaforschung, Übungen an Fallbeispielen, Selbstreflexion, Eigenstudium, Gruppenpräsentationen

Leitung: Dr. Agnes Büchele

Akkreditierung: 6,5 ECTS, WeiterBildungsAkademie Österreich

Zielgruppe: Fachfrauen von Beratungsinstitutionen mit Erfahrung in der Betreuung und Bewältigung von belastenden Lebensereignissen wie Scheidung, Arbeitslosigkeit, Gewalterfahrung und Krankheit. Mindestens 2 Jahre Praxiserfahrung sind Voraussetzung. Maxim. Zahl an Teilnehmerinnen: 14

Preis: € 1.280.- ohne Unterkunft und Verpflegung

Termine

Seminar 1: 06. – 08. Dezember 2021

Seminar 2: 07. – 09. März 2022

Seminar 3: 13. – 15. Juni 2022

Beginn jeweils 1.Tag: 11:00 Uhr, **Ende 3.Tag:** 15:00 Uhr

Anmeldeschluss 01. Juni 2021

Seminarort + Unterkunft

Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang, A-5350 Strobl (ca. 1 Fahrstunde von Salzburg entfernt), Tel: +43 6137 6621-0, Fax: +43 -6137 6621-116 E-Mail: office@bifeb.at Internet: www.bifeb.at Reservierung und genaue Preise – auch für Vollpension – bitte direkt über office@bifeb.at erfragen bzw. vereinbaren.

Organisatorisches

Das druckfähige Programm inklusive eines Anmeldeformulars finden Sie rechts in der Linkliste als pdf-Dokument zum Download. Bitte senden Sie es postalisch oder als Mail an:

Zentrum für Angewandte Psychologie, Frauen- und Geschlechterforschung,

Weyertal 149, D-50931 Köln, Tel: +49 (0) 221 553112. Mail: kontakt@zap-frauenberatung.de

Anmeldebedingungen

Die Seminarkosten werden nach Erhalt der Anmeldebestätigung unter Angabe des Seminartitels bezahlt. Bei Rücktritt von der Teilnahme entfällt die Kostenverpflichtung, wenn eine Ersatzteilnehmerin den Platz einnehmen kann, ansonsten werden bis 6 Wochen vor Beginn 10 % Verwaltungsgebühr, danach 50 % der Kosten berechnet.